

# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 5

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental  
Donnerstag, 30. Januar 2025



Foto: Frank Maier



Foto: Annegret Kalvelage

## Band Cabanossi

mit unterschiedlichen Musikarrangements  
am Samstag, um 20 Uhr im Kirchl Obertsrot

→ weiter Seite 5

## Gründung Projektgruppe

„Adventskalender in den  
Zehntscheuern 2025“ heute,  
um 19 Uhr im Marienhaus

→ weiter Seite 10

## Kreativmarkt

des Schwarzwaldvereins  
am Samstag, ab 13 Uhr im  
Vereinsheim in der  
Faltergasse

→ weiter Seite 11

## Offener Treff für Jugendliche

im Jugendhaus Gernsbach,  
jeden Dienstag bis Freitag  
am Nachmittag

→ weiter Seite 7

## Seniorengymnastik

des DRK Gernsbach, immer  
am Dienstag, um 15 Uhr im  
DRK Haus

→ weiter Seite 10



# Baubeginn im ersten Halbjahr

**E**in nach dem Ehrenbürger Reiner Sontheimer benannter Fuß- und Radweg-Steg wird die Altstadt mit dem neu entstandenen Quartier „Im Wörthgarten“ verbinden. Nachdem die grundlegende Planung und die wasserrechtliche Genehmigung des Landratsamtes Rastatt vorliegen, gilt es, alle weiteren Planungs- und Bauleistungen auf den Weg zu bringen.

Der Investor des Wörthgartens, die Krause-Gruppe, hat sich gegenüber der Stadt zur Errichtung des Stegs verpflichtet. Ebenso hat sich der Investor verpflichtet, 90 % der Kosten zu tragen. Festgehalten sind diese Punkte in einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gegenüber der Stadt Gernsbach in einem sogenannten Städtebaulichen Vertrag.

Die Errichtung dieses Bauwerks ist anspruchsvoll: Der Steg, eine Stahlfachwerkkonstruktion, soll die Murg ohne Zwischenpfeiler mehr als 61 m weit überspannen. Eine große Herausforderung, für welche die Krause-Gruppe keinen eigenen Fachplaner hat. Der Steg ist gleichzeitig ein wichtiger Baustein der Gesamtmaßnahme. Zur zügigen Realisierung hat der Gemeinderat in seiner Dezembersitzung deshalb beschlossen,



Der Fuß- und Radweg-Steg wird die Altstadt mit dem Wörthgarten verbinden.

Foto: Stadt Gernsbach

die Verwaltung der Stadt Gernsbach mit allen notwendigen weiteren Schritten zu beauftragen.

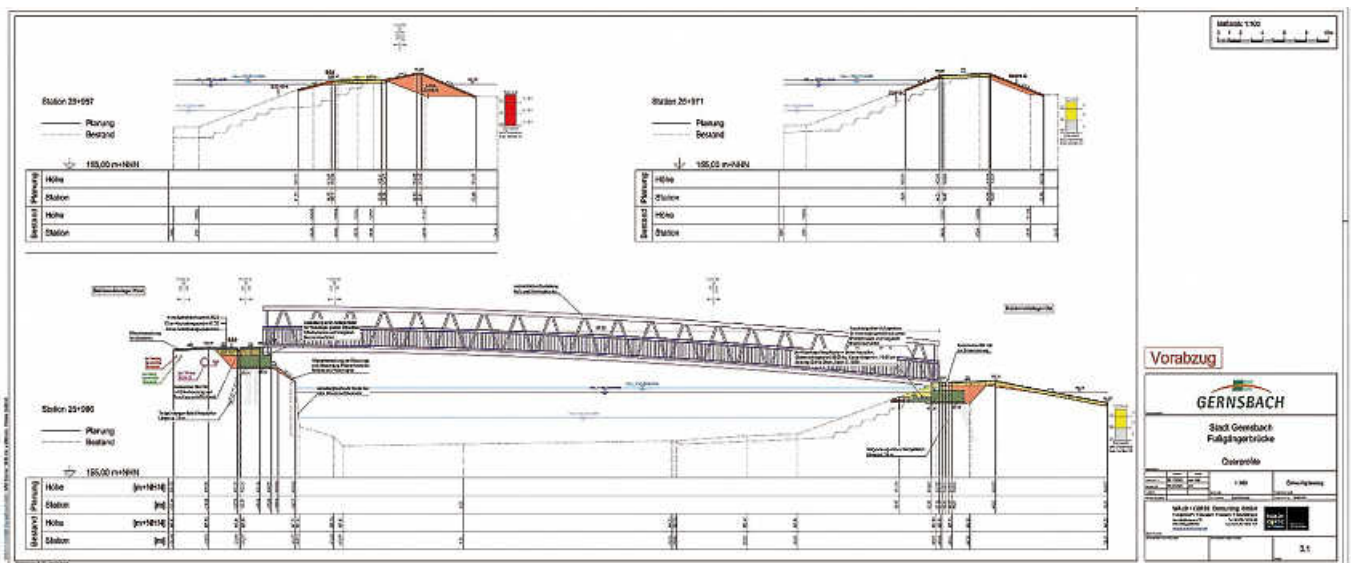
Bauamtsleiter Jörg Bauer betont: „Für Gernsbach ist der Steg als bedeutende Achse zwischen Färbertorplatz und Bahnhof von überaus großer Bedeutung.“

Bürgermeister Julian Christ bekräftigt abschließend: „Der Wörthgarten ist ein Erfolg für uns alle. Richtig erlebbar wird er zu Fuß oder mit dem Rad aber erst mit dem Steg. Wir haben deshalb beschlos-

sen, diese Aufgaben zu übernehmen und mit voller Kraft anzugehen.“

Die Finanzierung ist vertraglich gesichert: Die Krause-Gruppe trägt 90 % der Gesamtkosten. Bereits für die Planung des Stegs war die Stadt, in Absprache mit der Krause-Gruppe, in Vorleistung gegangen und hat diese entsprechend abgerechnet.

Die Stadtverwaltung geht von einem Baubeginn im Laufe des ersten Halbjahres und einer Gesamtbauzeit von sieben Monaten aus. ■



Querprofil des Reiner-Sontheimer-Stegs.

Foto: Wald + Corbe

# Vorstellung erster Ideen im Gemeinderat

**B**asierend auf dem Spielflächenkonzept der Stadt Gernsbach erhält der Spielplatz in Scheuern eine Neukonzeption, die zeitgemäße und altersgerechte Spielmöglichkeiten schafft und die Attraktivität des Bereichs deutlich steigern und den Schul- und KiTa-Standort sinnvoll ergänzen wird.

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach nahm in seiner Sitzung am 26. Januar

2025 die vom Planungsbüro interplan vorgelegten Entwurfsplanung für die Umgestaltung des Spielplatzes am Schwannweg in Scheuern zur Kenntnis.

Das Spielflächenkonzept, das in Zusammenarbeit mit dem Büro Planschmiede Hansert + Partner mbb entwickelt wurde, wurde 2023 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Es dient als

Leitlinie für die Weiterentwicklung der öffentlichen Spielflächen in der Stadt. Das Konzept berücksichtigt die Ergebnisse von Ortsbegehungen, Sicherheitsanalysen, gesetzlichen Vorgaben sowie die Wünsche und Anregungen von Eltern, Kindern und Jugendlichen.

Der Spielplatz Schwannweg wurde in der Bestandsanalyse mit Prioritätsstufe 1 für eine Umgestaltung bewertet und von den Befragten mit der Note 4,3 beurteilt. Die Bürgerbefragung und die fachliche Analyse zeigten, dass der Platz derzeit ungenutzte Flächen aufweist, eine klare Zonierung fehlt und eine Abgrenzung zum öffentlichen Weg notwendig ist.

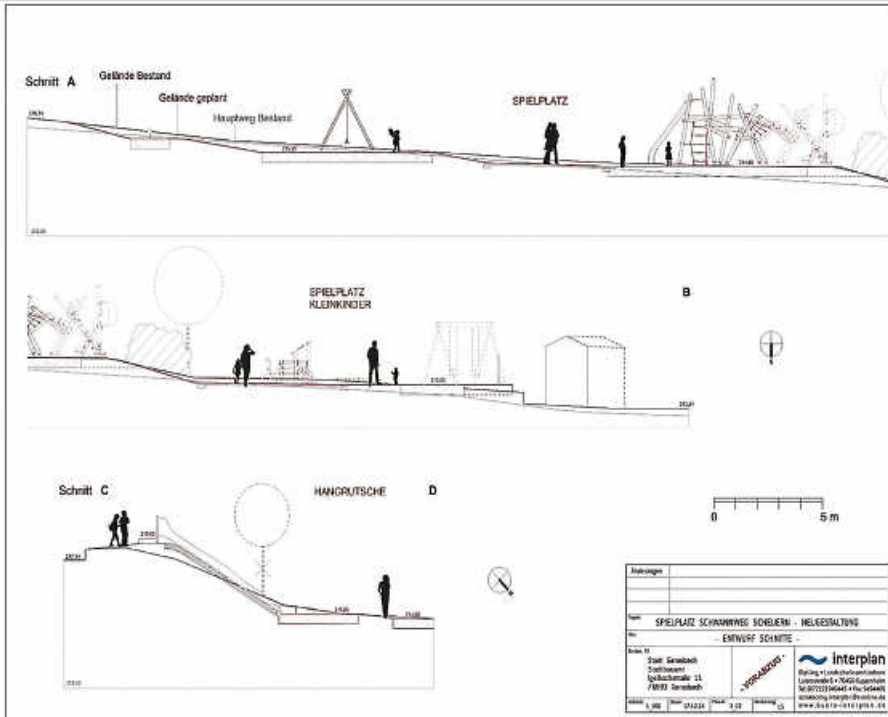
Mit der Neugestaltung wird der Spielplatz besonders für Kleinkinder, Kindergarten- und Grundschulkindern attraktiv gestaltet. Neue Spielgeräte wie Kletterelemente und Schaukeln sowie zusätzliche Sitzmöglichkeiten und Schattenbereiche sollen den Platz zu einem familienfreundlichen Treffpunkt machen. Die nahegelegenen Kita- und Schulstandorte werden dabei sinnvoll ergänzt.

Ein Augenmerk wird ebenfalls auf inklusive Spielmöglichkeiten gelegt, sodass der Spielplatz auch Kindern mit unterschiedlichen Bedürfnissen gerecht wird. Die Topografie wird in der Neugestaltung berücksichtigt und der Platz gestalterisch aufgewertet.

Die Gesamtkosten für die Neugestaltung des Spielplatzes in Scheuern belaufen sich auf Basis einer Kostenschätzung auf rund 216.600 Euro brutto. Davon entfallen ca. 177.600 Euro auf die Baukosten und ca. 39.000 Euro auf die Baunebenkosten.

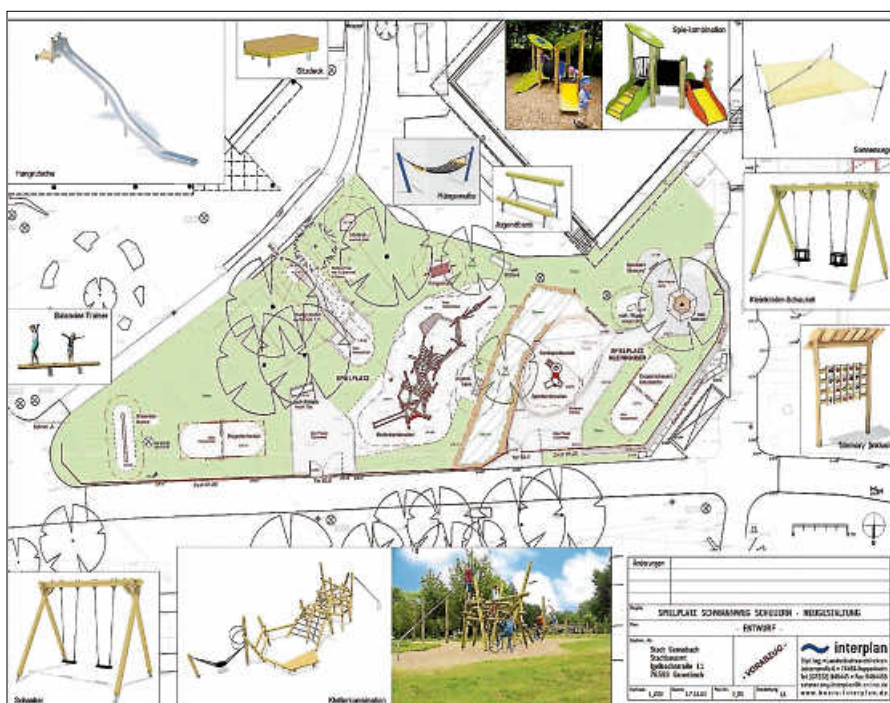
Bauamtsleiter Jörg Bauer betont: „Die Anregungen der Kinder und Eltern aus dem Spielflächenkonzept sind in die Planung eingeflossen. Wir freuen uns, dass wir mit der Neukonzeption umfangreiche Verbesserungen erzielen können und hoffen auf baldige Umsetzung.“

„Die Umgestaltung des Spielplatzes am Schwannweg ist ein wichtiger Schritt, um Gernsbach weiter als kinder- und familienfreundliche Stadt zu stärken“, erklärt Bürgermeister Julian Christ. ■



Planung unter Berücksichtigung der Topografie.

Foto: (c) interplan



Skizze mit Umgestaltungsmöglichkeiten.

Foto: (c) interplan



# Vandalismus an der Toilette am Färbertorplatz

In der Nacht vom 27. auf 28. Januar verursachten Unbekannte einen hohen Sachschaden durch immense Farbschmierereien im Herren-WC am Färbertorplatz.

Um den Schaden beseitigen zu können, muss das Herren-WC vorübergehend geschlossen bleiben.

Der Sachschaden liegt bei rund 1.400 €. Die Stadt Gernsbach hat den Vorfall bei der Polizei zur Anzeige gebracht. ■



Die Farbschmierereien in der Herrentoilette am Färbertorplatz.

Fotos: Stadt Gernsbach

## STADTGEBIET

# Baumfällarbeiten und Neupflanzungen

Aufgrund von Trockenheitsschäden müssen derzeit einige Bäume im Stadtgebiet gefällt werden.

Nachdem die Experten im Rahmen der jährlichen Standsicherheitsprüfung witterungsbedingt entstandene, nicht zu behebbende Schäden festgestellt

haben, ist es aus Sicherheitsgründen unumgänglich, diese Bäume zu entfernen.

Im Laufe des Jahres werden dagegen 15 neue Bäume im Stadtgebiet gepflanzt werden.

Dabei wählt man Baumarten, bei denen man von einer höheren Resistenz gegen

klimatische Veränderungen ausgehen kann.

Die Baumfällarbeiten werden bis Ende Februar beendet sein. Danach beginnt die naturschutzrechtlich vorgeschriebene Brut- und Setzzeit, die vom 1. März bis zum 30. September dauert. ■

## STADTWERKE GERNSBACH

# Wartungsarbeiten an Hauptwasserleitung



Wegen Wartungsarbeiten an der Hauptwasserleitung kommt es am 5.2.25 zwischen 9 Uhr und 14 Uhr zur Unterbrechung der Wasserversorgung.

Betroffen sind alle Anlieger der Schlossstraße, der Klingelstraße, des Badhauswegs, Im Grund und Rumpelstein. Die betroffenen Anschlussnehmer sollten

im genannten Zeitraum auf Wasserentnahmeversuche verzichten.

Die Stadtwerke Gernsbach bitten die Unannehmlichkeiten zu entschuldigen. ■

## ALBERT-SCHWEITZER-GYMNASIUM GERNSBACH

# Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 15. Februar, öffnet das Gymnasium seine Pforten für die interessierten Viertklässler und ihre Familien: Mit dem klaren Motto „Lernen am ASG: Tierisch gut“ begrüßt das ASG in der Zeit von 10 bis 13 Uhr, wobei gebeten wird, möglichst pünktlich um 10 Uhr vor Ort zu sein.

Die familiäre, beschauliche Schule in der Otto-Hahn-Straße 4 in Gernsbach möchte Lust auf das Lernen in einer vielfältigen Präsentation in den Räumen des Schulhauses machen. Nach einer

offiziellen Begrüßung durch die Schulleitung im Lichthof (EG) erhalten Schüler und Eltern gemeinsam die Gelegenheit, in einer von einem Lehrer-Schüler-Team geführten Kleingruppe die verschiedenen Etagen des Schulhauses zu entdecken. Diese Führungen sollen lediglich der Orientierung und zum „Reinschnuppern“ dienen. Die Eltern sind dann um 11.30 Uhr zu einem Schulleitervortrag in der Mensa im Untergeschoss eingeladen. Hier erklärt Schulleiter Stefan Beil die neue Stundentafel des neuen

G9-Gymnasiums, der die Viertklässler ja betrifft, denn sie sind – im Falle einer Anmeldung – offiziell wieder im neun-jährigen Gymnasium beschult. Während des Vortrags haben die Kinder die Möglichkeit, selbständig aktiv zu werden und auf eigene Faust verschiedene Mitmachprogramme der unterschiedlichen Fächer zu besuchen. Hier können sich die Viertklässler bspw. mit „Tierisch guter Physik“ vertraut machen oder im Geschichtsraum in die Welt der Antike eintauchen. ■

# Powerband Cabanossi

**D**ie Band Cabanossi ist als musikalischer Feinkostladen bekannt. Angeboten werden Stücke, die man nicht überall findet.

Vertreten sind viele große Namen aus der Pop- und Rockbranche genauso wie aus der Sparte Singer/Songwriter. Die Formation hat das Talent, selbst aus Ladenhütern Verkaufshits zu machen. Das liegt vor allem an den geschmackvollen Arrangements. Musikstile werden so lange vermixt, verrührt und gequirlt, bis sie mit einem Augenzwinkern serviert werden können. Alles klingt leicht und luftig, fließt warm und wohlwend ins Ohr.

Cabanossi besteht aus den Brüdern Frank und Marco Maier, Carmelo Parello und Matthias Eisele. Mit Stimme, Bass, Gitarre und Cajón richten sie Köstlichkeiten an, an denen man sich nicht satt hören kann.

Die Veranstaltung findet am Samstag, 1.2., satt, der Beginn ist um 20 Uhr (Eintritt 12 Euro). Ticket-Reservierungen gerne über die Homepage [www.kultur-im-kirchl.de](http://www.kultur-im-kirchl.de). ■



Powerband Cabanossi.

Foto: Frank Maier

## REALSCHULE GERNSBACH

# Workshop

### „Steuer macht Schule“ - Steuern einfach erklärt

Am vergangenen Montag wurden im Rahmen des WBSO-Unterrichts (Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung) von zwei Expertinnen aus dem Finanzamt verschiedene Fragen zur Steuererklärung, zu den Steuern und der Handhabung im Alltag beantwortet. Spielerisch und praxisorientiert konnten sich die 10. Klassen mit diesem Thema auseinandersetzen und sich nützliche Tipps für das spätere Berufsleben aneignen. Zunächst wurde geklärt, wo im Alltag Steuern gezahlt werden und wie der Staat Einnahmen für die Allgemeinheit generiert. Abschließend wurden die sieben Formen der Einkommenssteuer vorgestellt. Im zweiten Teil des Workshops konnten die Schülerinnen und Schüler dann an einem Praxisbeispiel sehen, wie ein Arbeitnehmer eine Steuererklärung mit Elster erstellen und Steuern zurückbekommen kann.

Der Workshop war eine gute Gelegenheit ein sonst sehr theoretisches Thema, vor dem sich auch viele Erwachsene scheuen, auf interessante und niederschwellige Weise kennenzulernen. Ein großes Dankeschön geht an das Team von „Steuer macht Schule“. ■



Tipps für das Erstellen einer Steuererklärung direkt aus erster Hand von den Profis.

Foto: RSG

# Neue Kurse und neues Programm

## Englisch – A2.1 ab Lektion 1

**K**urse auf dem Niveau A2.1 bieten keine Fortsetzung für Teilnehmende, die bereits grundlegende Kenntnisse der englischen Sprache erworben haben.

Der Kurs baut auf den Inhalten des Niveaus A1 auf und hilft den Teilnehmenden, ihre Englischkenntnisse zu erweitern und zu vertiefen. Wortschatz wird erweitert, insbesondere in Bezug auf alltägliche Themen wie Einkaufen, Reisen, Freizeitaktivitäten, Gesundheit und mehr. Die Grammatikkenntnisse werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeiten verbessert. Schreib-, Sprech- und Lesefertigkeiten werden weiter ausgebaut.

Bitte die Angabe der Lektion beachten.  
AX46532GE / Gernsbach  
5 x montags, ab 03.02.2025, 17.30 - 19 Uhr  
Papiermacherschule, Scheffelstraße 27

Lehrbuch: Let's Enjoy English A2.1  
Klett-Verlag, ISBN 978-3125016385

Weitere Informationen unter:  
[www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de)

Telefonisch ist die VHS-Rastatt erreichbar unter 07222 381 3520 oder per E-Mail an: [Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de](mailto:Gernsbach@vhs-landkreis-rastatt.de)

### Neues Programm

Mit Bildung, Bewegung und Inspiration ins Frühjahr 2025  
Die Volkshochschule (VHS) im Landkreis Rastatt startet ab dem 17. Februar ins Frühjahrsemester. Ab dem 27. Januar wird das gedruckte Programmheft im

gesamten Landkreis verteilt, die Kurse können bereits online auf der Website abgerufen und gebucht werden.

Ob gesellschaftlich relevante Themen, kreative Entfaltung, Naturerlebnisse oder Gesundheitsförderung – das neue Programm bietet Inspiration und Möglichkeiten für jede Altersgruppe und jeden Geschmack.

Im Bereich Sprachen, Gesellschaft und Wissen stehen spannende Einblicke in Geschichte, Natur und das Ehrenamt im Fokus. Im Frühjahr beginnen auch die neuen Sprachkurse für Anfänger. Ob Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch – die Kurse bieten praxisorientierte Grundlagen für Alltag und Reisen und sind der perfekte Einstieg in eine neue Sprache.

Im Themenbereich Natur verbindet die Volkshochschule das Erlebnis mit Bildung. Neben Wanderungen, Kanoutouren und Weinbergführungen gibt es für Hobbygärtner ein neues Highlight: Der Schnittkurs an Rosen- und Ziergehölzen.

Einen Blick in die Zukunft eröffnet ein neues Angebot zum Thema Künstliche Intelligenz.

Auch Kunst und Kreativität kommen nicht zu kurz, das Programm bietet zahlreiche Möglichkeiten, sich künstlerisch zu betätigen.

Im Bereich Gesundheit liegt der Schwerpunkt auf Bewegung, Entspannung und Wohlbefinden.

Die Volkshochschule hat auch Kurse speziell für Kinder, Seniorinnen und Senioren im Programm.

Weitere Information: [vhs@landkreis-rastatt.de](mailto:vhs@landkreis-rastatt.de) oder telefonisch unter 07222 381-3500, Montag bis Donnerstag 8 Uhr bis 16 Uhr und Freitag 8 Uhr bis 12 Uhr sowie im Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de).

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.  
Herausgeber: Stadt Gernsbach,  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0,  
E-Mail: [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de).  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.  
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.  
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de).  
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.  
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.  
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.  
Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot.  
Anzeigenberatung: [ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)  
Fragen zur Zustellung:  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)  
Fragen zum Abonnement:  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 525-460, [abo@nussbaum-medien.de](mailto:abo@nussbaum-medien.de)  
[www.nussbaum-lesen.de](http://www.nussbaum-lesen.de)

**KOMM, WIR GEHEN INS KINO!**

**Globus Atlantic Kinocenter Gernsbach**  
Bleichstraße 40  
Tel. 07224 - 21 15  
[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)  
[info@kinocentergernsbach.de](mailto:info@kinocentergernsbach.de)

Programm vom:  
30.01.25 bis 05.02.25

Do, Mo & Di  
-KINOTAG-

**PADDINGTON IN PERU**  
Täglich  
15:30 17:00 18:30 Uhr

**MUFASA THE LION KING**  
Donnerstag bis Sonntag  
19:15 Uhr

**BETTER MAN**  
Montag + Mittwoch 19:00 Uhr

**GLITZFÄNGER**  
Dienstag 19:15 Uhr

**SAM NEUE FREIWEITUNGEN**  
Täglich 14:45 Uhr

**Die drei ??? UND DER KARPÄTENKIND**  
Täglich 14:45 17:00 Uhr

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:  
[www.kinocentergernsbach.de](http://www.kinocentergernsbach.de)



# Treffpunkt für Jugendliche

**D**as Gleis 3 richtet sich an alle Jugendliche ab 10 und bis 27 Jahren. Es ist ein offener Treffpunkt, an dem junge Menschen ihre Freizeit verbringen können, ohne Leistungsdruck oder Verpflichtungen – hier können Jugendliche in entspannter Atmosphäre neue Freundschaften knüpfen.

Willkommen sind alle Jugendlichen, die sich an die Hausregeln halten und den respektvollen Umgang miteinander pflegen. Eltern, jüngere Geschwister oder Erwachsene, die nicht in irgendeiner Form zum Jugendhaus gehören, sind hier jedoch nicht vorgesehen.

Das Gleis 3 ist ein geschützter Raum für junge Menschen. Hier können sie frei

von der ständigen Beobachtung durch Erwachsene oder familiäre Verpflichtungen eigene Erfahrungen sammeln, Probleme besprechen und gemeinsam Lösungen finden.

Gerade in dieser Phase der Selbstfindung ist es wichtig, dass Jugendliche einen Ort haben, an dem sie unter Gleichaltrigen sein können. Es mag für Eltern/Erziehende zunächst ungewohnt erscheinen, dass sie nicht mit ins Jugendhaus kommen dürfen – schließlich wollen sie wissen, was ihre Kinder machen. Doch genau das ist Teil des pädagogischen Konzepts. Natürlich bedeutet das nicht, dass Eltern außen vor bleiben. Bei Fragen oder Anliegen

stehen die pädagogischen Fachkräfte immer zur Verfügung – nur eben außerhalb des Offenen Treffs.

Das Gleis 3 ist nicht nur ein Ort zum „Abhängen“. Hinter dem Angebot steckt ein durchdachtes pädagogisches Konzept. Die Fachkräfte begleiten und unterstützen die Jugendlichen in ihrer persönlichen Entwicklung. Ihr Ziel ist es, junge Menschen zu fördern, ihre individuellen Stärken zu entdecken und sie auf ihrem Weg in die Eigenständigkeit zu begleiten.

Weitere Infos zum Konzept, dem Kinder- und Jugendschutz etc. gerne auf Anfrage bei den Mitarbeitern des Jugendhauses (Tel. 07224 6574110). ■

## BÜCHEREI GERNSBACH

### Realitätsnahe Romane und Krimis

**Black Forest\* Schorlau, Wolfgang: Denglers elfter Fall:** Ein realistischer und aktueller Krimi um Windräder und Energiewende, der am Fuß des Feldberges spielt

**Der Wind kennt meinen Namen\* Allende, Isabel:** Flüchtlingskinder aus Europa und Mittelamerika: ihr Leiden und ihre Helfer-Familie.

**Das Licht in den Birken\* Fölck, Romy:** Ein vom Leben enttäuschter Betreiber eines Gnadenhofes für Tiere erhält durch die Tatkraft zweier sehr unterschiedlicher Frauen eine neue Zukunft.

**Amrum\* Bohm, Hark:** Erinnerungsroman um einen Zwölfjährigen in den letzten Kriegswochen auf Amrum.

**25 letzte Sommer\* Schäfer Stephan:** Ein Workaholic macht auf dem Land die Erfahrung: das Leben lohnt sich doch.

**Leuchtfeuer\* Shapiro, Dani:** Ergreifender Roman über die Schicksale zweier benachbarter Familien.

**Baumgartner\* Auster, Paul:** Baumgartner, inzwischen jenseits der 70, kann sich zehn Jahre nach dem Unfalltod seiner Frau der tiefen Trauer stellen und einen Weg ins Leben zurückfinden.

**Was es braucht, das Leben zu lieben\* Diome, Fatou:** „Wer seine Träume vergisst, wächst nicht mehr“ - Geschichten vom Leben.

**Öffnungszeiten:** Sonntag 10.30 - 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15 - 19 Uhr, Mittwoch 12 - 14 Uhr

**Kontaktdaten:** telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an [info@buecherei-gernsbach.de](mailto:info@buecherei-gernsbach.de)

**Information:** kostenfreie Anmeldung und Ausleihe unabhängig von Alter, Geschlecht und Religionszugehörigkeit

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter [www.buecherei-gernsbach.de](http://www.buecherei-gernsbach.de)



# BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

## Notdienste der Ärzte

### Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

### Allgemeine Notfallpraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr

**Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden** – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000 bzw. unter [www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst](http://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr**

**Samstag, 1. Februar/Sonntag, 2. Februar**  
Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Durmersheim, Telefon 07245 805785

## Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

## Apotheken

[www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal)  
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

**Donnerstag, 30. Januar**  
Berthold-Apotheke,  
Lichtentaler Straße 72, Baden-Baden,  
Telefon 07221 22331

**Freitag, 31. Januar**  
Igelbach-Apotheke, Lautenbacher  
Pfad 2, Loffenau, Telefon 07083 524250

**Samstag, 1. Februar**  
Augusta-Apotheke am Augustaplatz,  
Ludwig-Wilhelm-Platz 3, Baden-Baden,  
Telefon 07221 24537

**Sonntag, 2. Februar**  
Marien-Apotheke, Ooser  
Bahnhofstraße 19, Baden-Baden,  
Telefon 07221 61679

**Montag, 3. Februar**  
Rebland-Apotheke,  
Steinbacher Straße 19, Baden-Baden,  
Telefon 07223 52911

**Dienstag, 4. Februar**  
Kreuz-Apotheke, Lange Straße 37,  
Baden-Baden, Telefon 07221 25502

**Mittwoch, 5. Februar**  
Central-Apotheke, Hauptstraße 28,  
Gaggenau, Telefon 07225 96560

## Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach,  
Telefon 1820**

Öffnungszeiten:  
Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr  
Freitag 9 bis 13 Uhr

**Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.**

## Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach  
**Information und Beratung:**  
Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 6566333

## Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach  
Telefon 1881, Fax 2171

**Büroöffnungszeiten:**  
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: [info@sozialstation-gernsbach.de](mailto:info@sozialstation-gernsbach.de)

**Dienst der Schwestern/Pfleger am  
Samstag, 1. Februar/Sonntag, 2. Februar**  
Olga Rejngardt, Carmen Hahn, Frank  
Bieler, Regina Ebner, Olga Sotow, Ilona  
Jakobs, Sabrina Dinter, Max Unger, Adrian  
Kray, Jenny Feil  
Alle Angaben ohne Gewähr!

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Hundesteuer

Die Stadt Gernsbach ist nach § 9 Abs. 3 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg verpflichtet, eine Hundesteuer zu erheben.

Die Steuerschuld entsteht am 1. Januar eines Jahres für jeden an diesem Tag gehaltenen Hund, der über drei Monate alt ist. Wird ein Hund erst nach dem 1. Januar drei Monate alt oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach

diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats.

Wer in Gernsbach einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerbare Alter erreicht hat, bei der Stadtkämmerei, Sachgebiet Steuern, in der Igelbachstr. 11, Zimmer 211 (E-Mail: [steuer@gernsbach.de](mailto:steuer@gernsbach.de), Telefon 07224/644-223), anzuzeigen.

Wird die Hundehaltung nach Beginn des Steuerjahres beendet, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats der Stadtkämmerei unter Rückgabe der Steuermarke mitzuteilen. Ist der Hund veräußert worden, sind gleichzeitig auch Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

Die hiernach zur Anmeldung verpflichteten Hundehalter werden gebeten, die Anmeldung schriftlich, telefonisch oder persönlich bei der Stadtkämmerei



vorzunehmen. An- und Abmeldungsformulare finden Sie auch im Internet unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de) (Suchbegriff: Hundesteuer). Zuwiderhandlungen bezüglich der Anzeigepflicht müssen als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld geahndet werden.

Für Hunde, die im Steuerjahr 2024 in Gernsbach gemeldet und besteuert wurden, ist eine erneute Anmeldung für 2025 nicht erforderlich.

Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriede-

ten Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen.

Stadt Gernsbach  
- Stadtkämmerei -

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Themen und Abstimmungsergebnisse vom 27. Januar 2025

#### Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

– Niederschlagungen in Höhe von 17.798,38 Euro

– Personalangelegenheit

#### Festsetzung des Tages der Wahl und einer etwaigen Stichwahl des Bürgermeisters der Stadt Gernsbach

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Festsetzung des Tages der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Gernsbach auf Sonntag, den 6. Juli 2025 und die Festsetzung des Tages der etwaigen Stichwahl auf Sonntag, den 20. Juli 2025.

#### Wahl des Bürgermeisters der Stadt Gernsbach:

a) Ende der Einreichungsfrist

b) Stellenausschreibung

c) Bildung des Gemeindevwahlausschusses

d) Öffentliche Bewerbervorstellung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Ende der Einreichungsfrist für

Bewerbungen auf Dienstag, 10. Juni 2025, 18:00 Uhr festzusetzen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die **Stellenausschreibung** im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg in der Ausgabe am Freitag, 2. Mai 2025 vorzunehmen.

Der Gemeinderat bildet den **Gemeindevwahlausschuss**, bestehend aus dem Vorsitzenden, einem Stellvertreter und drei Beisitzern und deren Stellvertretern aus den Wahlberechtigten, die von den Gemeinderatsfraktionen vorgeschlagen werden. Folgende Mitglieder wurden einstimmig vom Gemeinderat beschlossen:

#### Gemeindevwahlausschuss

Vorsitzender:	Stellvertreter:
Uwe Meyer	Sabine Katz
Beisitzer:	Stellvertreter:
Bernhard Wieland	Sebastian Dittgen
Karl-Peter Lukas	Emelie Knöpfle
Birgit Gerhard-Hentschel	Stefan Krieg

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Durchführung einer **öffentlichen Bewerbervorstellung** am Mittwoch, 18. Juni 2025, um 18 Uhr in der Stadthalle Gernsbach und die notwendigen Regeln hierzu.

#### Spielflächenkonzept

#### Sachstandsbericht Neukonzeption Spielplatz Schwannweg in Scheuern

Basierend auf dem Spielflächenkonzept der Stadt Gernsbach erhält der Spielplatz in Scheuern eine umfassende Überarbeitung, die zeitgemäße und altersgerechte Spielmöglichkeiten schafft und die Attraktivität des Bereichs deutlich steigern und den Schul- und KiTa-Standort sinnvoll ergänzen wird.

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach nahm in seiner Sitzung am 26. Januar 2025 die vom Planungsbüro interplan vorgelegten Entwurfsplanung für die Umgestaltung des Spielplatzes am Schwannweg in Scheuern zur Kenntnis. Näheres hierzu im redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, Seite 3.

## AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

DLRG - Ortsgruppe  
Gernsbach



### Vorankündigung

#### Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am Freitag, den 4. April 2025, im DRK Haus in Gernsbach statt.

Deutsches Rotes Kreuz  
Gernsbach



### Blutspende

Mit guter Tat ins neue Jahr starten: Jetzt Blutspender\*in werden. Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten - Eine Blutspende kann bis zu

drei Menschen helfen. Das DRK ruft zur guten Tat auf. Gute Vorsätze gibt es zu Jahresbeginn bekanntlich viele. Warum nicht direkt mit einer schnellen und einfachen guten Tat ins neue Jahr starten? Aktuell spendet knapp fünf Prozent der Bevölkerung regelmäßig Blut - Das hat oftmals weder mit fehlender Motivation noch mangelnder Bereitschaft zu tun.

Viele Menschen haben im Alltag nur wenig bis gar keine Berührungspunkte mit der Blutspende. Ihnen fehlt das Bewusstsein für die Notwendigkeit und was sie mit nur ein bis zwei Blutspenden im Jahr bewirken können.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen. So wird ein Großteil der Blutspenden (19 Prozent) für die Behandlung von Krebspatient\*innen benötigt. Hintergrund: Durch die Krebserkrankung selbst oder durch die Therapie kann ein Mangel an roten Blutzellen sowie Blutplättchen entstehen. Somit werden häufig Bluttransfusionen bei der oft langdauernden Krebsbehandlung nötig.

Zeit, um mit Mythen rund um die Blutspende aufzuräumen: Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur knapp 10-15 Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen – Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechsmal innerhalb von 12 Monaten spenden.

Also worauf warten? Eine Blutspende kann bis zu drei Menschen helfen. Der nächste Termin in Gernsbach findet am Donnerstag, dem 6.2.2025, von 14.30 bis 19.30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9, statt. Jetzt Termin buchen: [www.blutspende.de/termine](http://www.blutspende.de/termine)

## Senioren-gymnastik

Das DRK Gernsbach bietet ein gezieltes Training an, bei dem die Muskelkraft, die Koordination und der Gleichgewichtssinn trainiert werden. Die Übungen werden durch speziell dafür ausgebildete Trainingsleiter durchgeführt.

Wer mit älteren Menschen zu tun hat, weiß, dass die Muskelkraft sowie die Koordination mit den Jahren nachlassen, was sich in Gangunsicherheit und Bewegungseinschränkungen bemerkbar macht. Durch ein kontinuierliches Training kann eine Stabilisierung oder Verbesserung eintreten.

Aus diesem Grund möchte der Ortsverein Gernsbach dieses Wissen nutzen und an die Bevölkerung weitergeben. Die Seniorengymnastik findet immer am Dienstag (außer in den Ferien) von 15 bis

16 Uhr im DRK Haus (bei der Realschule), Am Bachgarten 9 in Gernsbach statt. Anmeldung bei Benedykta Gola-Damrath, Tel. 07224/68132.

## Forum Gernsbacher Zehntscheuern

### Projektgruppengründung

Am Donnerstag, 30.1., ist die Gründung der Projektgruppe „Adventskalender in den Zehntscheuern 2025“ geplant. Hierzu findet ein Treffen um 19 Uhr im Marienhaus, Kornhausstr. 28, statt. Interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer der vergangenen Jahre und Freundinnen und Freunde der Adventsfenstergestaltung sind hierzu herzlich eingeladen. Das Ziel dieser Projektgruppengründung ist es, die Fenster der Zehntscheuern in der kommenden Weihnachtszeit wieder adventlich erstrahlen zu lassen. Die Mitglieder des Forums Gernsbacher Zehntscheuern freuen sich über eine rege Teilnahme an dieser Informationsveranstaltung. Rückfragen nimmt das Forum unter [bine-pen@gmx.de](mailto:bine-pen@gmx.de) oder telefonisch unter 0179 6974686 gerne entgegen.



Öffnung eines Adventsfensters an den Zehntscheuern im Jahr 2023.

Foto: Annegret Kalvelage

## Gernsbacher Waldschädder



## Narri Narro

### Narrenbaumstellen

Am Samstag, den 22.2. gehört die Altstadt wieder den Gernsbacher Narren.

Um 13.11 Uhr wird auf dem Marktplatz in der Altstadt von Gernsbach der Narrenbaum gestellt. Gleich danach um 14.11 Uhr startet der große Holzmaskenumzug vom Färbertorplatz aus über den Marktplatz hinunter zur Hofstätte und über die Waldbachstraße zur Stadthalle. Hier erwartet die Besucher ein Narrendorf mit Angeboten von Speisen und Getränken. Die große Waldschädderbar ist auch geöffnet und wird durch einen DJ bestimmt richtig eingheizt. Auch die Cafeteria lädt zum Verweilen ein. Die Waldschädder freuen sich auf einen närrischen Samstag.

### Kinderfasching am Sonntag

Am Sonntag, den 23.2., öffnen die Türen erneut zum diesjährigen Kinderfasching. Um 13.33 Uhr beginnt zum ersten Mal in diesem Jahr der Brezelstecken-Umzug für Kinder. Dieser startet am schön gezierten Narrenbaum in der Altstadt und führt zur Stadthalle. Jedes Kind mit einem mitgebrachten Stecken bekommt eine Brezel vom Verein. Pro Kind gibt es eine Brezel. Eine Teilnahme der Kinder ist nur mit einer Begleitperson gestattet. Der Brezelstecken-Umzug wird jedoch nur bei gutem Wetter stattfinden. Die Stadthalle öffnet um 14.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Auf der Bühne wird es ein buntes Programm für die jungen Fastnachter geben. Die Waldschädderküche wie auch die Cafeteria sind wieder für alle Gäste geöffnet.

### Übrigens ...

Am 7. und 8.2. finden die diesjährigen Faschingssitzungen statt. In diesem Jahr waren die Karten schon am 1. Vorverkaufstag restlos ausverkauft.

## Gernsbacher Murgflößer



## Erste Monatssitzung

Mit der ersten Monatssitzung am 21. Januar 2025 begann das neue Flößerjahr. Die Mitglieder des Vereins „Gernsbacher Murgflößer“ trafen sich zum Gedankenaustausch über die Vorhaben im Jahr 2025. So wird die Teilnahme am Kinderfest auf der Murginsel trotz Urlaubszeit wieder möglich sein. Dieses Mal hoffen alle auf schöneres Wetter. Auch gab es schon Überlegungen zum Kinder-Ferienprogramm vom 31.7.-12.9.25 und Ideen zur Betätigung der Kinder bei der Floßfahrt anlässlich des Altstadtfestes.

Es wurde der Wunsch geäußert, wieder einen gemeinsamen Ausflug zu machen. Alle erinnerten sich an die schönen Tage



in Schiltach. Hierzu braucht es noch gute Ideen, an welchen interessanten Plätzen die Flößer wieder einen erlebnisreichen Tag verbringen könnten. Höhepunkt des Jahres wird natürlich wieder das Altstadtfest sein, auf welches sich alle freuen.

Immer wieder hoffen die Flößer, mit ihren Aktivitäten auch weitere junge Leute zu begeistern, die sich der Wiederbelebung der Geschichte der Flößerei widmen oder einfach nur mitmachen möchten.

Der neue Jahresplan, vom ersten Vorsitzenden Josef Elter erstellt, wird demnächst auf die Homepage kommen. Bei Interesse findet man auch die E-Mail-Adresse und weitere Informationen auf der Homepage: <https://murgfloesser-gernsbach.de/>



Die Gernsbacher Murgflößer am Altstadtfest.

Foto: Josef Elter

Schwarzwaldverein  
Gernsbach



## Kreativmarkt

Am Samstag, 1. Februar, findet im Vereinsheim in der Faltergasse (oberes Ende) wieder ein Kreativmarkt statt. Von 13 bis 17 Uhr ist Gelegenheit, dort allerlei Selbstgemachtes und auch Kulinarisches zu erwerben. Der Verein würde sich sehr freuen, zahlreiche Gäste aus Gernsbach und der Umgebung begrüßen zu können.

### Wanderungen

Die Dienstagswanderer treffen sich am Mittwoch, 5. Februar, zur Wanderung von der Wolfsschlucht nach Gaggenau. Dazu fährt der Bus 244 um 11.02 Uhr in Gernsbach ab. Der Ausstieg ist an der Wolfsschlucht, die Wanderung geht danach an der Willi Echle-Hütte vorbei, etwa 5,4 km durch den Wald nach Gaggenau zur Einkehr im Christophbräu. Für weitere Informationen: 07083/526000. Treffpunkt für die Mittwochswanderer ist am 5. Februar, um 10 Uhr in Gernsbach Mitte auf dem Salmenplatz am Rathausbrunnen. Die Wanderung führt über den Sagenweg und den Zehntäckerweg zum Haidenell, und anschließend abwärts vorbei am Obertsroter Schwimmbad. Nach dem Erreichen des Philosophenwegs in Weisenbach angekommen ist dort die Einkehr. Die Rückkehr erfolgt per Bahn. Die Wanderstrecke ist ca. 10 km lang, mit 320 m auf/ab. Änderungen sind je nach Wetterlage möglich. Für weitere Informationen: 07224/658854.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) teilnehmen möchten, sind herzlich willkommen.



Vereinsmitglieder bei einer der beliebtesten Wanderungen in der Umgebung.

Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

Naturfreunde  
Gaggenau - Gernsbach



## Wintergrillen

Am 31. Januar ist der Treffpunkt um 14 Uhr am Vereinsheim des Skiclubs Gernsbach, Badenerstr.13, zur Wanderung über Frauengrundweg, Eberpfad zum Grafensprung. Wanderstöcke und gutes Schuhwerk sind zu empfehlen. Gehzeit ca. 2-2,5 Stunden.

### Winterfreizeit

Die Winterfreizeit von Freitag, 21.02., bis Sonntag, 23.02., findet im Naturfreundehaus Hirzwald (Selbstversorgerhaus) mit zahlreichen Ausflugsmöglichkeiten statt, falls zu wenig Schnee für Langlauf- oder Schneeschuhtouren liegt. Anmeldung mit einer Anzahlung

von 40 € pro Person bei Uschi Luft unter [uschilu@gmx.de](mailto:uschilu@gmx.de). Für Nichtmitglieder erhöht sich die Anzahlung. Die genauen Kosten hängen von der tatsächlichen Teilnehmerzahl ab und ergeben sich erst kurzfristig. Gäste sind herzlich willkommen.

### Verlegung Naturfreunde-Stammtisch

Der Stammtisch wird um eine Woche vorverlegt, er findet am Donnerstag, 6. Februar, 18 Uhr im Restaurant Syrtaki in Gernsbach, neben dem Kino statt. Telefonische Infos bei Kornelia Reiher, 07224/404702.

Turnverein  
Gernsbach 1849



### Abteilung Leichtathletik

## TVG auch 2024 Sieger der Kreisschülerliga

Die Schüler der Leichtathleten des TV Gernsbach konnten in der Kreisschülerliga den Titel von 2022, 2023 auch in 2024 erfolgreich verteidigen. Von 16 Kreisvereinen des Kreis Rastatt/Baden-Baden/Bühl siegten die Schüler des TVG vor TS Ottersdorf und TuS Hügelshausen. Die Schülerinnen der Leichtathleten des TVG waren ebenfalls erfolgreich bei der Kreisschülerliga. Sie belegten hinter TS Ottersdorf und SG Kuppenheim den 3. Platz.

### TVG Platz 4 beim Teamwettkampf U14

Nach dem Projektstart 2024 fand in diesem Jahr der Teamwettkampf der U14 in der Halle zum zweiten Mal statt. Es trafen sich die U14 Teams der Leichtathleten des Kreis Rastatt/Baden-Baden/Bühl in der Sporthalle in Kuppenheim. Gestartet wurde in gemischten Teams mit 6–12

Athleten\*innen, die alle die gleichen Disziplinen absolvierten. Gewertet wurden die drei besten Mädchen und drei besten Jungs. Es standen folgende Disziplinen auf dem Programm: 30 m Sprint – 30 m Hürden – Hochsprung (Schersprung) – Medizinballstoßen beidhändig – Überkopfwurf mit 1 kg Medizinball – Pendelstaffel (3 Mädels, 3 Jungs). Von den Leichtathleten des TV Gernsbach waren mit Oskar Nossent, Paul Neitzel, Max Seckler, Paula Haller, Luna Wasala, Lara Lang, Hanna Kreutz, Lea Lang, Alisa Baumgärtner am Start und belegten den 4. Platz. Besonders erfolgreich war an diesem Wettkampf Oskar Nossent. Er erzielte in 4 Disziplinen (Hochsprung, beidhändiges Stoßen, Überkopfwurf und Sprint) Tagesbestleistung aller Teilnehmer.

#### Abteilung Tischtennis

### Bezirksrangliste in Ötigheim

Mit dem Start ins neue Jahr haben auch die Tischtennis-Verbandsspiele wieder begonnen. Den Auftakt in Gernsbach machte die zweite Herrenmannschaft gegen den GTM Rheinmünster mit einem beeindruckenden 10:0-Sieg für die Gastgeber. Auch die dritte Mannschaft startete erfolgreich ins neue Jahr. Nach spannenden Begegnungen sicherte sie sich ein knappes 6:4 gegen den TUS Sasbachried III. Lediglich die Jungen U15 mussten sich dem TTC Iffezheim mit 3:7 geschlagen geben.

Am Samstag fand in Ötigheim die erste Runde der diesjährigen Bezirksrangliste der Jugend statt. In der Klasse Jungen U19 konnte sich Filippo Di Miceli nach intensiven Spielen mit drei Siegen und drei Niederlagen den vierten Platz in Gruppe B erspielen.

Bei den Mädchen traten Leonie Merkel, Emilia Di Miceli, Paula Merkel und Meryem Dogru an. In Gruppe A belegte Leonie Merkel mit zwei Siegen und drei Niederlagen den dritten Platz. Emilia Di Miceli überzeugte in Gruppe B und sicherte sich dort mit vier Siegen bei nur zwei Niederlagen ebenfalls den dritten Platz. Paula Merkel erreichte in derselben Gruppe mit einem Sieg den siebten Platz. Meryem Dogru zeigte in Gruppe C eine starke Leistung und belegte mit drei Siegen und drei Niederlagen den vierten Platz.

Musikverein  
Lautenbach



### „Großes Kino“

beim Auftaktkonzert zum 100-jährigen Jubiläum am Sonntag, den 26. Januar. Um 16 Uhr konnte der Erste Vorsitzende Niclas Regending die Gäste begrüßen.



Erfolgreiche U14 beim Teamwettkampf in der Halle.

Foto: TVG Leichtathletik

In seiner Rede betonte er, dass ein solches Konzert zuletzt gar nicht möglich wäre ohne die Gäste und Freunde des Vereins. „... Ihr Kommen zeigt uns, dass Musik Brücken schlägt und Menschen über Generationen verbindet ...“. Das vom Dirigenten Patrick Pirih vorbereitete Programm nahm die Zuschauer auf eine musikalische Zeitreise durch die letzten 100 Jahre mit, von den 1920er Jahren bis ins heutige Jahrzehnt. Es war der Auftakt-Event für das Jubiläumsjahr 2025. Das Fest wird vom 18. bis 21. Juli 2025 auf dem Festplatz gefeiert. Zur Einstimmung spielten die Jungmusikerinnen und -musiker. Vizedirigent Luzian Mörmann führte in bekannt humorvoller Weise durch das Programm. Mit „Comedian Harmonists in Concert“ eröffnete die Kapelle ihren ersten Konzertteil. Bekannte Melodien wie „West Side Story“ oder „In the Mood“ erfüllten das Bürgerhaus mit einem Klangbild von ruhig-besinnlicher bis zu dynamisch-schwungvoller Orchester Power. Ein be-

sonderes Highlight im zweiten Teil war der Auftritt des Kirchenchors. Nach dem Vorspiel der Kapelle mit Trommeln und Pauken zu „The Conquest of Paradise“ stimmten die Sängerinnen und Sänger mit ein, was zu einem Hörerlebnis der besonderen Art wurde und Mega-Begeisterungstürme beim Publikum auslöste.

Der Konzertabend neigte sich dem Ende zu. Nach dem letzten Stück, dem „Geburtstagsmarsch“ ging es nicht ohne die Gesangs-Zugabe von Rebecca Regending mit „Halleluja“. Leon Obermeier, Jung-Trompeter, wurde an diesem Tag 16 Jahre alt. Die Lautenbacher Musikanten wiederholten das Stück „Geburtstagsmarsch“, das Leon Obermeier zu seiner großen Freunde dirigieren durfte. Alle sangen mit, auch die vielen Gäste im Saal. Die Zuschauer spendeten mit „Standing Ovations“ frenetischen Applaus für dieses Eröffnungskonzert zum 100. Geburtstag des Musikvereins Lautenbach.



Die Lautenbacher Musikanten genießen den donnernden Applaus des Publikums.

Foto: Sibylle Lingenfelder-Heller





## Altpapiersammlung

Die Vereinsmitglieder der Obertsroter Schlossbergteufel bedanken sich bei allen Einwohnern von Obertsrot, die am vergangenen Samstag ihr Altpapier bereitgestellt haben und es auch so lange gesammelt haben. Der Dank gilt vor allem aber den Helfern, die wirklich vorbildlich gearbeitet haben und auch den Fahrern der Fahrzeuge.

Der Erlös dieser Sammlungen ist eine wichtige Einnahmequelle für alle Vereine, die Altpapier sammeln. Die Schlossbergteufel würden sich freuen, wenn sie auch noch weitere Bürger finden würden, die ihr Papier für die Vereine sammeln könnten, anstatt es in die grüne Tonne zu werfen. So kann die wertvolle Vereinsarbeit unterstützt werden.

### Narrenbaumstellen in Obertsrot

Schon jetzt möchten die Obertsroter Schlossbergteufel alle Fasetzte am Schmutzigen Donnerstag, 27.2.25, ab 17 Uhr in Obertsrot willkommen heißen. Das traditionelle Stellen des Narrenbaums findet um 17.11 Uhr statt. Unter den musikalischen Klängen des Musikvereins Hilpertsau-Obertsrot tragen die Narren vom Dorfplatz den Baum zum Blumeplatz, wo mit Muskelkraft der Narrenbaum gestellt wird. Im Anschluss findet im „Kirchl“ und am Blumeplatz eine Narrenparty statt. Im Außenbereich des „Kirchl“ gibt es auch zusätzlich eine Bar. Auf dem Blumeplatz erwartet die Besucher eine Likörbar mit selbstgemachten Likören. Die Schlossbergteufel freuen sich auf zahlreiche Besucher.



Das Narrenbaumstellen der Obertsroter Schlossbergteufel.

Foto: Schlossbergteufel



## Baumschnittkurs

Am Samstag, dem 8. Februar 2025, ist es wieder so weit: Der jährliche Baumschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins Obertsrot/Hilpertsau wird unter der Federführung von Baumwart Peter Seyfried stattfinden. Bereits in den Vorjahren konnte er die Teilnehmer/-innen mit seinem großen Fachwissen beeindruckt. Er wird den Schnitt verschiedener Obstbäume und Sträucher demonstrieren. Durch die Maßnahme soll Schädlingsbefall vorgebeugt und ein höherer Ernteertrag erzielt werden. Es wird beim Nachmittag auch um geeignete Werkzeuge, die Handhabung von Leitern, verschiedene Sicherheitsvorkehrungen und mehr gehen. Alle Interessierten und Vereinsmitglieder sind zu diesem abwechslungsreichen Nachmittag herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos; Treffpunkt ist um 14 Uhr im Burgunderweg 1 am Schlossberg Obertsrot.



Baumwart Peter Seyfried zeigt den Schnitt verschiedener Obstbäume.

Foto: C. Schnaible

## Narrenbaumstellen in Reichental

Die Narren im Süßen Winkel sind bereit für die Fasent-Kampagne 2025. Am Samstag, 15.02., wird um 14.11 Uhr der Narrenbaum im Süßen Winkel in Reichental aufgestellt.

Für gute Stimmung sorgen bei diesem närrischen Spektakel die „Gugg! ... ä Musik us Richedal“, die mit Trommelwirbel wie immer kräftig einheizen und die Brunnberghexen aus Reichental. Alle Narren sind herzlich eingeladen.

## Ausverkaufte Fastnachtssitzungen

Die Fastnachtssitzungen des Fördervereins MV Orgelfels Reichental haben den Kultstatus erreicht. Das wurde bei der telefonischen Bestellung am vergangenen Samstag sehr deutlich. Innerhalb einer Stunde waren alle Karten weg.

Die Ausgabe der Karten ist am Sonntag, 9. Februar, von 10 bis 11 Uhr im Foyer der Festhalle in Reichental. Dank der Mitwirkenden konnte wieder ein tolles Programm zusammengestellt werden. Es reicht von Sketchen, Büttreden, tollen Tänzen und vieles mehr. Am Programm sind auch wieder die Guggis, die Brunnberghexen, die Tänzerinnen des Turnvereins und weitere Akteure beteiligt. Auch die MVO-Kids haben wieder ein tolles Programm vorbereitet.

Nach der Veranstaltung kann man noch mit dem DJ kräftig das Tanzbein schwingen und den Abend mit einem Drink in der MVO-Bar, egal ob mit oder ohne Prozenze, in geselliger Runde ausklingen lassen.

Beginn der beiden Veranstaltungen ist um 19.01 Uhr, Einlass ist jeweils eine Stunde vor Beginn. Für Bewirtung wird wieder bestens gesorgt. Die Veranstaltung ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Anruf-Linien-Taxi) zu erreichen. Informationen zur Kartenausgabe und zum Förderverein MV Orgelfels Reichental befinden sich auf der Homepage [www.musikverein-reichental.de](http://www.musikverein-reichental.de).

## KidsBazar – Nummernvergabe

Am Samstag, den 15. März, findet von 10.30 Uhr bis 13 Uhr wieder der KidsBazar in der Staufenberghalle statt. Einlass für Schwangere und Vereinsmitglieder ist bereits ab 10 Uhr. Wer gut erhaltene Kinderkleidung (keine Schuhe), Spielzeug, Kinderwagen etc. verkaufen möchte, sollte sich den 31. Januar schon einmal vormerken. Ab diesem Tag können sich die Verkäufer ab 18 Uhr unter [www.easy-basar.de](http://www.easy-basar.de) registrieren lassen und sich einen der begrenzten Verkäuferplätze sichern. Ganz bequem von zu Hause aus können somit die Verkaufsartikel erfasst und etikettiert werden.



Wie immer ein großer Andrang beim KidsBazar.

Foto: Treffpunkt Staufenberg

Die Ware muss dann nur noch in die Halle gebracht werden. Der Verein verkauft die Artikel und rechnet dann mit den Verkäufern ab. Weitere

Informationen sind auch unter: [www.treffpunkt-staufenberg.de](http://www.treffpunkt-staufenberg.de) zu finden. Bei Fragen bitte E-Mail an: [kids-bazar.staufenberg@web.de](mailto:kids-bazar.staufenberg@web.de).

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## CHRISTUSKIRCHE

### Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach

Christuskirche, Blumenweg 15

#### Freitag, 31. Januar

ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café

#### Sonntag, 2. Februar

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

### Rumänische Gemeinde

#### Samstag, 1. Februar

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

#### Sonntag, 2. Februar

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

## EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

### Pfarrbüro Gernsbach

Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394

Mail: [Gernsbach@kbz.ekiba.de](mailto:Gernsbach@kbz.ekiba.de)

Homepage: [www.ekige.de](http://www.ekige.de)

### Pfarrbüro Staufenberg

Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672

Mail: [paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de](mailto:paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de)

Homepage: [www.paulus-gemeinde.de](http://www.paulus-gemeinde.de)

### Pfarrer Jochen Lenz

Tel.: 0172 6177397

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

### Donnerstag, 30. Januar

15 Uhr Seniorennachmittag,  
Paulus-Saal, Helga Zeller und Ellen Hecker

### Sonntag, 2. Februar

9.15 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche, Pfr. Jochen Lenz

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,  
St. Jakobskirche, Pfr. Jochen Lenz

### Dienstag, 4. Februar

19 Uhr Probe Cantiamo –  
Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal,  
R. Peuker

### Mittwoch, 5. Februar

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle,  
Barbara Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal,  
Ellen Hecker

14.15 Uhr Konfi-Unterricht, Gemeinde-Saal St. Jakob, Pfr. Jochen Lenz und Pfrin Solveigh Walz

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

### Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Moser –

Leiter der Seelsorgeeinheit

Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi

Tel.: 07228 9697728

### Gemeindereferentin Agnes Becker

Diensthandy: 0160 91132114

### Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr

Mittwoch von 14 Uhr bis 17 Uhr

## LIEBFRAUENKIRCHE

### Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

#### So., 2.2.

10.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

10 Uhr Kinderkirche St. Marien Gernsbach beginnend in der Liebfrauenkirche

#### Di., 4.2.

17.30 Uhr Rosenkranz

18 Uhr Hl. Messe mit dem Frauenbund

#### Do., 6.2.

18.30 Uhr Hl. Messe MediClin Reha-zentrum

## MARIA HEIMSUCHUNG

### Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

#### Sa., 1.2.

18 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

## HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/  
Hilpertsau



Fr., 31.01.

17.30 Uhr Rosenkranz Krypta - Obertsrot

So., 02.02.

9 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Sonntag, 2. Februar

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 5. Februar

20 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

## JEHOVAS ZEUGEN

Website [jw.org](http://jw.org)

Donnerstag, 30. Januar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 1. Februar

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

„Gibt es vom Standpunkt Gottes aus eine wahre Religion?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Hast du das Ziel, ein Ältester zu werden?“

aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 2.2.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karius

Sonntag, 9.2.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 16.2.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Sonntag, 23.2.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

### Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmeckts besser“ findet wieder am 11. Februar um 12 Uhr im Kath. Gemeindehaus Weisenbach statt. An-/Abmeldung bis 10. Februar, 12 Uhr, bei Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

## Lobpreischor

Die nächsten Proben des Lobpreischores sind am 10. und 24. Februar um 20 Uhr in der Evangelischen Kirche in Forbach.

## Pfarramt

Das Pfarramt ist mittwochs in der Zeit von 10 bis 13 Uhr erreichbar, Tel. 07228 2344, E-Mail: [forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de](mailto:forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de)

Frau Pfarrerin Walz ist wie folgt zu erreichen: Tel. 0155 60478952

E-Mail: [Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de](mailto:Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de)

## REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN



Foto: Brian Jackson/Stock/Thinkstock



## Wassonstnochinteressiert

### Aus dem Verlag

#### Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

#### Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre An-

gebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

#### Veranstaltungskalender – Immer wissen, was los ist

Von Stadtfesten über Sportveranstaltungen bis hin zu Vorträgen und Workshops: Mit dem Veranstaltungskalender von NUSSBAUM.de verpasst du keine Highlights mehr. Die übersichtliche Struktur erlaubt es dir, gezielt nach Events in deiner Nähe zu suchen – sortiert nach Datum, Kategorie oder sogar Veranstaltungsort. Doch der Kalender ist mehr als eine einfache Liste. Veranstalter können ihre Events detailliert vorstellen, inklusi-

ve Bildern, Beschreibungen und Links zur Anmeldung. Dadurch wird der Kalender zu einem echten Werkzeug für die Freizeitplanung. Egal, ob du auf der Suche nach Unterhaltung, Bildung oder Mitmachaktionen bist – hier findest du alles an einem Ort.

#### Ein zentraler Zugang zu allen ePaper-Ausgaben

Mit dem digitalen Kiosk auf NUSSBAUM.de hast du Zugriff auf sämtliche ePaper der Region – gebündelt an einem Ort. Egal, ob du die aktuelle Ausgabe des Amtsblatts/der Lokalzeitung oder ältere Berichte suchst, im Kiosk wirst du fündig. Die intuitive Navigation ermöglicht es dir, schnell zwischen den verschiedenen Ausgaben zu wechseln und gezielt nach bestimmten Artikeln oder Themen zu suchen.

Die digitale Sammlung bietet dir alle Vorteile eines ePapers: klare Struktur, einfache Lesbarkeit und von überall abrufbar. Dank der Archive kannst du außerdem bis zu 14 Monate auf alte ePaper zugreifen – ein praktischer Helfer, wenn du gezielt nach Vergangenen recherchieren möchtest.